

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

8. Jahrgang

Donnerstag, den 25. November 1982

Nr. 47

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Altenfeier!

Der Gemeinderat Ihrer Gemeinde lädt Sie herzlich zur Altenfeier
am Sonntag, dem 5. Dezember 1982, 14.00 Uhr,
in die Turnhalle in Gosbach ein.

*Oma
teilgenommen!
(mit Omnibus
gefahren)*

Für die Gäste aus den Ortsteilen Auendorf und Bad Ditzenbach haben wir einen Omnibusdienst zur kostenlosen Fahrt (Firma Hildenbrand) eingerichtet:

Abfahrt von Auendorf:

13.15 Uhr Abfahrt am Gasthaus „Hirsch“, mit Zusteigemöglichkeit am Ortsausgang in Richtung Bad Ditzenbach

Abfahrt von Bad Ditzenbach

13.20 Uhr Zusteigen in den Bus an der Haltestelle „Steinigen“ und
13.25 Uhr Zusteigen am Rathaus in Bad Ditzenbach.

Die Rückfahrt von Gosbach nach Bad Ditzenbach und nach Auendorf ist um 17.30 Uhr.

Die Gemeinde lädt die Altbürger ab dem 70. Lebensjahr und deren Ehegatten als Gäste in die Turnhalle Gosbach ein.

Denjenigen Mitbürgern, die wegen Krankheit nicht kommen können, möchten wir gerne eine kleine Freude machen. Bitte, teilen Sie uns deshalb mit, wer nicht kommen kann.

Die Turnhalle ist ab 13.00 Uhr geöffnet, bis 14.00 Uhr rechnen wir mit dem Eintreffen aller Gäste. Zu Ihrer Unterhaltung wird die Musikkapelle Bad Ditzenbach aufspielen und der Sängerbund Gosbach Lieder vortragen. Gemeinderäte und weitere freiwillige Helfer möchten Sie gerne bewirten und freuen sich schon heute darauf, Sie in großer Zahl begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Gemeinderat und Bürgermeister

Die Gemeinde gratuliert aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Anna Frey, Ditzenbacher Straße 6,
am 1. Dezember zum 79. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Anneliese Lemaître, Ulrich-Schiegg-Straße 5,
am 28. November zum 72. Geburtstag

Brennholzversteigerung der Gemeinde

Die Gemeinde versteigert aus den Gemeinewäldern wieder Brennholz.

✓ **Auendorf:** Am Samstag, 4.12.82, 9.00 Uhr

Treffpunkt Distrikt I Hochalbt. 2 (Fuchseck, etwa Mitte des neuen Waldwegs). Versteigert werden ca. 20 Flächenlose stehend und ca. 20 rm Buchenbrennholz.

Gosbach: Am Samstag, 4.12.82, anschließend an die Versteigerung. Auendorf, voraussichtlich 10.30 Uhr, Treffpunkt Aimer, Distrikt III Abt. 4. Versteigert werden ca. 20 rm Buchenbrennholz und ca. 4 Reisig-Flächenlose.

Danach, voraussichtlich 11.15 Uhr, Treffpunkt Distrikt IV Buch, Hinter-Buch. Versteigert werden ca. 20 Flächenlose stehend.

Danach, voraussichtlich 12.30 Uhr, Treffpunkt Distrikt I Kopf, Zufahrt über Schönachtal, Mühlhausen.

Versteigert werden ca. 4 Flächenlose stehend.

Aus der Sitzung des Gemeinderats am 18.11.1982

Nutzungs- und Kulturplan 1983 genehmigt

Im Forstwirtschaftsjahr 1983 ist ein Holzeinschlag von 1500 fm vorgesehen. Das Staatliche Forstamt hat zugesichert, daß der Einschlag nur dann tatsächlich vollzogen werde, wenn durch Vorverträge der Holzverkauf gesichert werden kann. In dem Holzeinschlag enthalten sind auch Brennholz-Flächenlose stehend zum Selbsteinschlag durch die Käufer und Brennholz als Beigeholz aufbereitet.

Die Gemeinde wird 4400 Fichten aufforsten.

Anschluß der Gemeinde an die Gasversorgung

Die Gas-Versorgungsgesellschaft Filstal mbH. mit dem Sitz in Göppingen will die Verlegung der Gasleitung von Bad Überkingen ins Obere Filstal, voraussichtlich bis Gruibingen, noch in diesem Jahr in Auftrag geben, vorausgesetzt, die betroffenen Gemeinden gewähren jeweils einen verlorenen Baukostenzuschuß von 100.000,- DM. Der Gemeinderat hat diesen Zuschuß genehmigt. Es wird als Verbesserung und Sicherung der Energieversorgung gesehen, wenn in unserer Gemeinde Gas als Energieträger zur Verfügung steht. Die Gasversorgung bietet bekanntlich viele Vorteile. Wichtig für die Entscheidung des Gemeinderats war besonders die Umweltfreundlichkeit der Gasverwendung. Die Gemeinde will darauf hinwirken, daß alle an einem Gasanschluß interessierten Betriebe und Hausbesitzer so rasch wie möglich bedient werden können. Für große Betriebe und Neubauvorhaben ist dies notwendig, um die Kostenvorteile voll ausnutzen zu können.

Nach dieser grundsätzlichen Zustimmung zur Einführung der Gasversorgung im Gemeindegebiet muß ein Konzessionsvertrag abgeschlossen werden. Dann können die Bürger auch über die genauen Einzelheiten informiert werden.

Bebauungsplan „Kohlplatte“, Gosbach

Der Gemeinderat hat beschlossen, das Bauvorhaben eines Bauwilligen im Gebiet „Kohlplatte“ dadurch zu unterstützen, daß die Aufstellung eines Bebauungsplans wieder aufgegriffen wird. Voraussetzung ist, zuerst durch ein geologisches Gutachten die Bebaubarkeit des Gebiets beurteilen zu lassen. Die Gemeinde wird von drei verschiedenen Ingenieurbüros Angebote einholen.

Straßensperrung zwischen Auendorf und Gammelshausen

Das Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach ist von der Sperrung des Gammelshausener Sattels von der Verkehrsbehörde (Landratsamt Göppingen) am 19.11.1982 benachrichtigt worden. Eine Beteiligung der Gemeinde Bad Ditzenbach an einem vorhergehenden Verkehrsgespräch war nicht erfolgt.

ersteigert
Wald
f. Oma

Die vom 23.11.1982 bis 10.12.1982 beabsichtigte Vollsperrung hat insbesondere bei den Bürgern von Auendorf große Verärgerung ausgelöst. Vor allem sei es unverständlich, daß diese Maßnahme so kurzfristig bekanntgegeben werde und jetzt im Winter ausgeführt werde, wo die Straßenschäden doch schon jahrelang gekannt seien. Im Winter würde der Umweg noch unangenehmer sein, und vor allem könne sich die Bauzeit bei schlechtem Wetter unkalkulierbar in die Länge ziehen.

Das Bürgermeisteramt hat sich daraufhin am 22.11.1982 mit Herrn Kittel, dem Amtsleiter des Straßenbauamts Geislingen, in Verbindung gesetzt, und um Aufklärung gebeten und angeregt, nur teilweise zu sperren.

Herr Kittel bedauert selbst die Kurzfristigkeit und die Verkehrsbeschränkungen. Es sei richtig, daß die Maßnahme schon lange fällig sei, aber erst jetzt und nach langem Bemühen hätten die Finanzierungsmittel erreicht werden können. Die Maßnahme sei auch nicht länger aufschiebbar, weil die Straßenschäden durch große Aushöhlungen unter der Fahrbahn viel größer seien als allgemein vermutet werde. Die Gefahr des völligen Absackens ganzer Fahrbahnteile werde immer größer. Die Sicherungsarbeiten seien sehr umfangreich und könnten nur bei Ganzsperrung durchgeführt werden. Baugruben bis 7 m Tiefe seien erforderlich.

Die beauftragte Firma Georg Moll habe bei normalem Arbeitsablauf zugesagt, daß die Arbeiten bis zum 10.12.1982 soweit abgeschlossen werden, daß wenigstens eine Fahrbahn für die Durchfahrt freigegeben werden könne.

Eine Anregung aus Auendorf, wenigstens stundenweise und für die Auendorfer den Wald- und Feldweg unter dem Fuchseck in Richtung Lotenberg als Ersatzweg freizugeben, hat die Verkehrsbehörde aus Gründen der Verkehrssicherung und der nicht zu erreichenden Zustimmung der Wegebauerträger ablehnend entschieden. Die damit zusammenhängenden Schwierigkeiten rechtlicher und tatsächlicher Art würden die erhofften Vorteile gegenüber einem längeren Umweg nicht einbringen.

Winterzeit - Streuzzeit

Es zeigt sich jährlich aufs neue, daß so mancher Hausbesitzer auf einen plötzlichen Wintereinbruch nicht vorbereitet ist.

Das kann aber oft teuer zu stehen kommen, denn wer es als Haus- oder Grundstücksbesitzer versäumt, den seinem Grundstück angrenzenden Gehweg ausreichend schnee- und eisfrei zu machen, muß bei Personunfällen ggf. mit erheblichen Schadenersatzansprüchen rechnen.

Da die örtlichen Vorschriften über die Streu- bzw. Räumpflicht sehr unterschiedlich sind, empfiehlt die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) jedem Haus- und Grundstücksbesitzer, sich bei dem zuständigen Polizeirevier oder der Gemeindeverwaltung über die auf diesem Gebiet geltenden Bestimmungen genau zu informieren. Besonders wichtig sind dabei die Tageszeiten, innerhalb welcher Schnee- und Eisglätte unverzüglich beseitigt werden müssen, vor allem aber auch die Zeiten, bis zu welchen der nachts gefallene Schnee oder die nachts eingetretene Eisglätte zu beseitigen sind. In der Regel muß das werktags bis 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr morgens geschehen sein.

Eine Haftpflichtversicherung gegen Unfallschäden auf Gehwegen vor dem Grundstück ist nicht unbedingt ein Freibrief dafür, die Schneeräum- und Streupflicht zu vernachlässigen. Um nicht den Versicherungsschutz zu gefährden, empfiehlt die KKH, sich gegebenenfalls bei der zuständigen Haftpflichtversicherung vorsorglich über die Haftungsbestimmungen zu erkundigen.

Eselstreit in Gosbach

In Gosbach bewegte im Jahre 1699 ein Eselstreit das ganze Dorf. Es ging um die Benützung der Gemeindegeweidflächen. Seit langem war amtlich festgelegt worden, wie viele Pferde, Rinder und Schafe die einzelnen Bürger zur Weide treiben durften, nicht aber die Anzahl der weidberechtigten Esel.

Pfiffig nahmen die beiden Müller des Dorfes die Gelegenheit wahr, nach und nach eine ganze Eselherde aufzuziehen. Auf eine Beschwerde der Bürgerschaft gegen diese Veresung wurde von Amts wegen entschieden, daß die Auchtweide und die beiden Weiden gegen Drackenstein hin für die Mülleresel gesperrt seien. Nur auf der Roßweide sollten sie zugelassen werden. Nun schickten die Müller die umstrittenen Tiere eben mit den Pferden zur Weide. Dagegen wehrten sich die Roßbauern der Gemeinde.

Kläger und Angeklagte erschienen vor dem Tribunal in Wiesensteig. Der bayrische Obervogt vermittelte. Er hielt den Müllern vor, daß man eine allzugroße Eselei „etliche und 30 Stück“, die sie halten, nicht dulden könne. Er hörte auch ihre Entgegnung an, daß sie mit weniger Lastträgern nicht auskommen können, wenn ihre Albkundschaft befriedigend versorgt werden solle. Er besänftigte die Weidberechtigten und fällte das Urteil: „Künftig darf kein Müller in Gosbach mehr als zehn alte Esel und zwei junge auf die Weide treiben.“

Offenbar war diese Zahl Norm bei den Helfensteinern. Auch der Mühlhausener Müller übergab 1669 dem Käufer seines Anwesens acht Esel, und der Ulmer Roggenmüller besaß 1761 elf junge und alte Esel.

L.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzüge Ditzenbach, Gosbach und Auendorf

Alle Freigestellten vom Bundeswehrdienst treffen sich am kommenden Freitag, dem 26. November um 18.00 Uhr am jeweiligen Magazin zum Arbeitseinsatz „Geräteinspektion zur TÜV-Abnahme“.

gez.: Der Kommandant

Sportkreis Göppingen

Achtung Sportvereine!

Zuschußplätze für Übungsleiter

Dem amtlichen Organ „Der Sport“ liegen Anträge auf Zuteilung von Zuschußplätzen für nebenberufliche Übungsleiter mit Lizenz bei. Jeder Verein kann für die bei ihm 1983 tätigen Übungsleiter mit F- oder A-Lizenz (F=Wettkampf-, Leistungssport, A=Freizeitsport) einen Zuschußplatz beantragen. Bitte die Gültigkeit der Lizenz überprüfen.

Der Württ. Landessportbund zahlt bis zu 700.-- DM Beschäftigungskostenzuschuß pro Jahr und Übungsleiter.

Lizenzverlängerung für Sportlehrer mit A-Lizenz

Sportlehrer genügen ihrer Fortbildungspflicht, wenn sie im Rahmen der schulischen Fortbildung an

1. einer regionalen sportartspezifischen Lehrgangssreihe (4-5 Veranstaltungen) oder an
2. einem sportpraktischen Fortbildungslehrgang der Staatlichen Sportakademie (2 1/2 Tage)

teilgenommen haben. Die Fortbildung muß bestätigt werden und vom WLSB auf dem Übungsleiterausweis eingetragen werden.

Bahnhof Geislingen (Steige) informiert!

Gruppenreisen 1983 mit Ameropa und Hummel für Vereine, Clubs, Stammtische und Betriebe

Ameropa hat über 300 Reiseprogramme in 16 Ländern im Angebot. Von Skandinavien bis Italien. Von interessanten Weltstädten bis romantischen Winzerdörfern. Von den Bergen bis an die See.

Für jeden etwas: Ob Kulturraise oder zünftige Grillparty. Ob Weinprobe oder Kreuzfahrt. Tanz- oder Kegelveranstaltung. Für jeden Anlaß und jeden Geschmack ist etwas dabei.

Viel Spaß für wenig Geld: Denn Ameropa-Preise sind so gemacht, daß man sich auch mit der kleinsten Club-Kasse schon ein paar schöne Tage machen kann. Z.B. bei deftigem Eintopf im urigen Landgasthof. Aber auch wer sich etwas Besonderes gönnen will, wird bei uns bestens bedient.

Wie wär's mit einem festlichen Gelage oder exklusiven Candle-Light-Dinner im Luxushotel?

So kommen Sie gut hin: Natürlich steht Ihnen die Art der Anreise frei, für eine aber in jedem Fall gute Fahrt sorgt die Bahn. Und auch wenn Ihr Urlaubsort keinen Bahnhof haben sollte, ist dafür gesorgt, daß Sie ohne Umstände Ihr Quartier erreichen.

Mit der Bahn ins vergnügte Wochenende: Wenn Sie ganz bequem und ausgeruht ans Ziel kommen wollen, sollten Sie die vie-

len Angebote der Bahn nutzen. Denn schon für Gruppen ab 6 Personen können Sie eine Gruppen-Reise buchen und damit erheblich günstiger fahren. Und 30 % bis 65 % vom normalen Fahrpreis sparen. Je nach Gruppengröße und Reisedstrecke. Eine feine Sache also für Clubs, Vereine und Verbände; für Ausflüge mit den Stammtischbrüdern oder den Kollegen.

Hummel hat weit über 100 Kurz- und Städtereisen für Gruppen und Clübbchen. Mal Burgfeste feiern wie sie fallen. Zum Segeltörn anheuern. Auf Kegeltour gehen. Beim Königlich-bayerischen Schmankelfestival dabei sein. Den Wein an Mosel, Ahr und Rhein probieren. Mal durch Amsterdam oder Zürich bummeln. Durch Wien kutschieren. Paris bei Nacht erleben. In Berlin den Bär losmachen.

PS.: Ameropa-Ganzjahreskatalog für Ferienwohnungen November 1982 bis Oktober 1983 liegt hier vor.

Fast 3 Monate früher als seither können Sie für die Sommersaison Buchungen abgeben.

Beratung und Buchungsstelle: Deutsche Bundesbahn, Fahrkartenausgabe, 7340 Geislingen/Steige, Tel. 07331/42048.

Ärztlicher Notfalldienst

27./28.11. Frau Dr. Röhl-Keller, Wiesensteig, Telefon 07335/5022-5023

Notfalldienst der Apotheken

27./28.11.2 Apotheke Bad Ditzenbach

Sozialstation Oberes Filstal

27./28.11. Schwester Veronika Knaupp
Tel. zu erreichen Sonntag 13.00 bis 14.00 Uhr, Nr. 07335/2177

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 27. November bis 4. Dezember 1982

Samstag, den 27. November
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Alexandra Köhler
Sonntag, den 28. November - 1. Adventssonntag
9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, den 29. November
18.30 Uhr Hl. Messe für Richard Wagner

Dienstag, den 30. November
18.30 Uhr Hl. Messe für verstorbene Schwester

Mittwoch, den 1. Dezember
18.30 Uhr Trauergottesdienst für Maria Kistenfeger

Donnerstag, den 2. Dezember
7.45 Uhr Schülergottesdienst

Hl. Messe nach Meinung
Freitag, den 3. Dezember - Herz Jesu Freitag
7.45 Uhr Hl. Messe für H.H. Pfarrer Eugen Gasser mit Angehörigen; anschließend Krankenkommunion

Samstag, den 4. Dezember
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Wilhelm Köhler

Wie kann ich das wissen? - Ich bin doch nicht katholisch!

Zwei Landstreicher in Paris beobachteten eine Nonne mit einem Gipsarm. Einer der Landstreicher rafft sich auf und fragt die Ordensschwester, wie sie zu dem Gipsarm gekommen sei. "Ich bin in der Badewanne ausgerutscht und dabei habe ich mir den Arm gebrochen", sagt etwas verlegen die Nonne. Da fragt erstaunt der eine Landstreicher den anderen: "Weißt du, was eine Badewanne ist?" "Mensch, woher soll ich das wissen, ich bin doch nicht katholisch!"

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 27. November bis 4. Dezember

Samstag, 27. November

- 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
- 18.00 Uhr Eucharistiefeier (Helga Kosztovits)

Sonntag, 28. November - 1. Adventssonntag

- 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Katharina und Johannes Pfleger und Sohn Hans)

Donnerstag, 2. Dezember

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier (Anna und Maria Spieß)

Samstag, 4. Dezember

- 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
- 18.00 Uhr Eucharistiefeier (Franz Utz)

Anmerkung:

Wenn der Ortsgeistliche aus dem Urlaub zurück ist, wird auch an den übrigen Wochentagen Eucharistiefeier sein. Man möge auf die Verkündigung am kommenden Sonntag achten!

Gemeindenachmittag am 1. Adventssonntag

Am kommenden Sonntag, (28. November) veranstalten wir unseren traditionellen Gemeindenachmittag im Advent in Gosbachs Turnhalle. Jedermann unserer Gemeinde, ob jung ob alt, ist dazu ganz herzlich eingeladen. Gönnen Sie sich ein paar frohe, kurzweilige Stunden! Die Musikkapelle sorgt - wie immer - für gute Unterhaltungsmusik! Viele Hände haben sich seit Wochen geregt, damit wir schöne und nützliche Gegenstände in einem reichhaltigen Bazar anbieten können. Sie können aber auch Ihr Glück bei einer großen Tombola finden. Der Reinerlös kommt der Anschaffung einer neuen Orgel zugute.

Bitte um Kuchenspenden

Bei unseren Gemeindenachmittagen schmeckt immer besonders gut der von edlen Spendern liebevoll gebackene Kuchen. Wir dürfen doch wohl auch in diesem Jahr mit Ihnen rechnen? Schon heute sagen wir Ihnen ganz herzlichen Dank!

Adventsgestecke

Frauen unserer Kirchengemeinde fertigen auch in diesem Jahr wieder Adventsgestecke. Diese werden am Samstag, 27. und Sonntag, 28. November nach den Gottesdiensten bei der Kirche verkauft.

Alle Frauen, die beim Herstellen der Adventsgestecke mitwirken können, sind herzlich eingeladen zur Mithilfe am Freitag, 26. November, ab 19.00 Uhr im Jugendraum beim neuen Kindergarten.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch: Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. Sacharja 9, 9

Donnerstag, 25. November

- 18.00 Uhr Jugendclub
- 20.00 Uhr Frauenkreis und Jugendkreis: Gestecke für den Bazar

Freitag, 26. November

- 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
- 20.00 Uhr Frauenkreis: Vorbereitung des Bazars

Sonntag, 28. November 1982

- 10.15 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent (Zimmerling); Opfer: für das Gustav-Adolf-Werk gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum
- 14.00 Uhr Bazar mit Kaffee, Kuchen, Gestecken, Gutsche, Tombola, Verkauf . . . Der Erlös ist bestimmt für die Erneuerung der Kirchenmauer

Montag, 29. November

- 20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 30. November

- 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 1. Dezember

- 18.30 Uhr Kinderchor
- 19.15 Uhr Jugendchor
- 20.15 Uhr Probe des Gemischten Chors
- 20.15 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Kirchenpflegerechnung

Bis zum 19. November ist die Kirchenpflegerechnung für das Kalenderjahr 1981 im Evang. Pfarramt ausgelegt. Jedes Gemeindeglied ist eingeladen, sich diese Rechnung anzuschauen.

Bazar

Herzliche Einladung zu unserem Bazar am 1. Advent. Dieses Jahr soll der Schwerpunkt auf dem gemütlichen Kaffeetrinken liegen. Hierfür freuen wir uns über Kuchenspenden. Natürlich gibt es wieder die beliebten Adventsgestecke und auch Gutsche werden verkauft.

Filmring

Am Freitag, dem 3. Dezember findet in diesem Jahr die letzte Veranstaltung unseres Filmrings statt. Voraussichtlich wird dabei der klassische Western "Spiel mir das Lied vom Tod" gezeigt. Eintritt: 3,- DM.

Friedenswoche

Inzwischen ist unsere Friedenswoche vorbei. Insgesamt waren die einzelnen Veranstaltungen ordentlich besucht (insgesamt ca. 300 Personen nahmen teil); freilich hätte man sich bei manchen Veranstaltungen noch ein paar Leute mehr gewünscht. In diesem Zusammenhang legt der Vorbereitungskreis der Friedenswoche Wert auf die folgende Feststellung: Der Film "Unser täglich Brot", ein Pamphlet aus der NS-Zeit, war von uns nicht ausgewählt und eingeplant. Er wurde vielmehr von einem Gemeindeglied mitgebracht und auf dessen Wunsch hin gezeigt. Mit der von uns geplanten Friedenswoche steht er in keinem Zusammenhang. Auch das besagte Gemeindeglied hat mit der Friedenswoche nichts zu tun.

Ev. Kirchengemeinde Degg.-Bad Ditzbach

Wochenspruch: Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. Sacharja 9, 9

Sonntag, 28. November - 1. Advent

- 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann); Predigttext: Lukas 1, 67-79; die Kollekte ist für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt; gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus; endgültige Rollenverteilung für das Weihnachtsspiel
- 15.00 Uhr ADVENTSNACHMITTAG im Gemeindehaus
Programm: Vorführung des Jugendballetts in maleischen Kostümen, Lichtbilder vom Kirchbau und Gemeindeleben von vor 20 Jahren unter dem Stichwort „Rate mal...“, vorweihnachtliche Gemütlichkeit, Verkauf von kleinen Weihnachtsbasteleien für den Baumschmuck. Zu diesem Nachmittag ist die gesamte Gemeinde herzlich eingeladen. Im vorigen Mitteilungsblatt war eine falsche Anfangszeit angegeben. Statt um 14.00 Uhr beginnt der Nachmittag um 15.00 Uhr!!!

Dienstag, 30. November

- 20.00 Uhr Literaturabend im Gemeindehaus
Gelesen und besprochen wird „Selbstgespräch eines Landarztes“ von Hermann Broch. Interessenten können den Text beim Pfarramt anfordern.

Mittwoch, 1. Dezember

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
- 15.45 Uhr Jungschar

Donnerstag, 2. Dezember

- 19.30 Uhr Vorbereitung der Kinderkirche im Gemeindehaus. Wir freuen uns, jetzt eine Gruppe von 5 Personen für die Abhaltung der Kinderkirche zu haben.

Freitag, 3. Dezember

- 15.00 Uhr SENIORENNACHMITTAG zum ADVENT
Programm: Die Weihnachtsgeschichte in Bildern des holländischen Meisters Rembrandt, Weihnachtsstollen, Kaffee, Geschichten... Jeder kann abgeholt und nach der Veranstaltung wieder nach Hause zurückgebracht werden, nur bitte melden bei Frau Haller, Frau Kaiser oder beim Pfarramt.

Samstag, 4. Dezember

- 11.00 Uhr Kirchliche Trauung von Wolfgang Braun, Amstetten und Barbara Scholz, Deggingen, in der Christuskirche

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache, Telefon 4294.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig
Schöntalstraße 45

Sonntag, den 28. November 1982
9.00 Uhr Gottesdienst
15.00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, den 1. Dezember 1982
20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Einladung zur Adventsfeier der Albvereins Senioren!
Anstelle der Senioren-Ausfahrt am 30. Oktober 82 (sie mußte wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden) veranstaltet die Ortsgruppe eine kleine Adventsfeier auf der Hiltenburghütte.

Hierzu sind am Sonntag, 28. November (1. Advent) alle Senioren ab 55 Jahre mit ihren Ehegatten recht herzlich eingeladen.

Wann? Sonntag, 28. November 1982 um 14.00 Uhr auf der Hütte. Für diejenigen, welche nicht so gut zu Fuß sind, besteht um 14.00 Uhr Mitfahrmöglichkeit am Rathaus Bad Ditzenbach.

Am Sonntag, 28. November findet eine Halbtageswanderung in unserer näheren Umgebung statt. Wir wandern von Bad Ditzenbach - Deggingen - Nordalb - Roßbühl-Steinpyramide hinunter nach Auendorf. Nach gemütlicher Einkehr gehts wieder vor nach Bad Ditzenbach. Hierzu sind alle Wanderfreunde herzlichst eingeladen, auch diejenigen, welche nicht dem Albverein angehören.

Wanderzeit: ca. 4 Std. Führung: A. Moser
Höhenunterschied: ca. 250m Wanderkarte: Geislingen 7324
Abmarsch: 13.00 Uhr Rathaus Bad Ditzenbach

Bitte vormerken!
Unsere Jahresschlußwanderung am 18. Dezember 1982 wird auf Samstag, 4. Dezember vorverlegt.

Im Clubhaus des Ditzenbacher Sportvereins möchten wir das Wanderjahr 1982 in gemütlicher Runde ausklingen lassen. Dort hin machen wir eine kleine Nachtwanderung, bei welcher auch Fackeln ausgegeben werden. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Alle Wanderfreunde sind herzlichst eingeladen.

Abmarsch: 17.30 Uhr am Rathaus Bad Ditzenbach
Beginn im FSV-Vereinshaus: 19.00 Uhr
Führung: K.H. Maliska

Spenden für Tombola!

An unserem Familienabend am 11. Dezember 1982, wie schon in vergangenen Jahren, haben wir wieder eine Tombola mit vielen, schönen Preisen.

Alle Freunde des Schwäb. Albvereins, welche durch Geld- oder Sachspenden dazu beitragen möchten, wenden sich bitte bis spätestens 30. November 1982 an:

Adolf Schurr, Hauptstr. 2, 7342 Bad Ditzenbach
Telefon: 07334/8273

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach e.V.



Voranzeige: ADVENTSFEIER

Liebe Kneippfreunde!

Am Sonntag, dem 5.12.1982 um 15.00 Uhr findet unsere diesjährige Adventsfeier im Gasthaus "Lamm" in Bad Ditzenbach statt. Wir bitten Sie alle, recht zahlreich an dieser vorweihnachtlichen Feier teilzunehmen.

Wer sich mit Weihnachtsgebäck beteiligen möchte, der melde dies bitte rechtzeitig bei unserem Vorsitzenden, Franz Rohm, Tel. 8874.

Voranzeige: Fahrt zum Christkindl-Markt nach Stuttgart
Wir haben vor, auf vielfachen Wunsch hin, eine Fahrt zum Christkindl-Markt nach Stuttgart zu organisieren. Vorgesehen ist der Sonntag, 12.12.1982, Abfahrt in Geislingen mit der Bundesbahn um 8.53 Uhr, Ankunft in Stuttgart um 9.36 Uhr. Rückfahrt von Stuttgart um 16.00 Uhr und Ankunft in Geislingen wieder um 16.40 Uhr.

Unser Mitglied, Frau Hege aus Ludwigsburg, organisiert unseren Aufenthalt in Stuttgart und wird uns dort am Bahnhof erwarten.

Der Fahrpreis beträgt je Person 15,- DM bei entsprechender Teilnehmerzahl können wir eine Gruppenkarte benutzen, die entsprechend billiger ist.

Anmeldungen zu dieser Fahrt nimmt ab sofort unser Vorsitzender Franz Rohm, Tel. 8874, entgegen.

Der Vorstand

FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



Das Bezirkspokalspiel gegen Esslingen verlor der FSV mit 7:5 Toren. Die 1:0 und 2:1 Führung der Gäste glich beidesmal Kistenfeger Rudolf aus. Die Verlängerung brachte keine Entscheidung, so daß das Elfmeterschießen entscheiden mußte.

Unsere Elf hatte hierbei die schwächere Nerven und schied somit etwas unglücklich aus dem Bezirkspokal aus.

Am kommenden Sonntag muß der FSV zum FC Eislingen. Diese Mannschaft ist in dieser Saison bedeutend stärker als in den letzten Jahren. Ditzenbach wird es in Eislingen nicht leicht haben, zu Punkten zu kommen.

VORANZEIGE:

Der FSV veranstaltet am 18. und 19. Dezember seine traditionelle Weihnachtsfeier im Gemeindehaus. Höhepunkt ist ein Theaterstück mit einer Spieldauer von fast 2 Stunden. Der unterhaltsame Dreiakter wird allen Besucher sicher viel Spaß und Freude bringen.

Am 18. findet außerdem wieder eine Tombola statt. Hierzu bitten wir wieder alle Mitglieder um tatkräftige Mithilfe. Freiwillige Helfer des FSV werden in den Wochen vom 6.12. bis 17.12. um ein Geschenk zur Bereicherung der Tombola bitten. Die Nichtmitglieder, die zur Tombola etwas stiften wollen, werden gebeten, ihre Preise bei Herrn Herbster, Ernst abzugeben.

Turn- und Sportverein Gosbach

ABT. FUSSBALL



Am Samstag, dem 27.11.1982 spielt die 2. Mannschaft in Eybach.
Beginn: 14.30 Uhr.

Wir möchten uns bei allen Spielerfrauen bedanken, die für unseren Kameradschaftsabend einen Salat gemacht haben.

Achtung: Am Sonntag, dem 28. November 82 findet im Clubhaus eine wichtige Spielerversammlung statt.

Beginn: 10.30 Uhr.

An diesem Sonntag ist der TSV spielfrei.

Am kommenden Freitag, dem 26. November 1982 findet im TSV-Heim eine Ausschußsitzung statt. Beginn: 20.00 Uhr. Wir bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

ABT. TISCHTENNIS

Ergebnisse vom Wochenende:

TSV Heiningen I - TSV Gosbach I 9:6

In den Einzelpartien gelang es den Gosbachern das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Die Niederlage kam durch die schwachen Leistungen im Doppel zustande, von denen keines gewonnen werden konnte:

Es spielten:

Burkhardt (1), Glaser (1), Briem (1), Necker (1), Bäuerlein (1), Buu (1) sowie Glaser/Briem und Burkhardt/Necker.

TV Rechberghausen IV - TSV Gosbach II 2:9

In ihrer Stammaufstellung zeigte die 2. Mannschaft wie stark sie ist und errang einen deutlichen Sieg.

Aufstellung:

Schmelzer U., Schütz A. (2), Schimschok (1), Deininger (1), Pulvermüller (2), Glembotzki (2), Schmelzer/Schütz (1), Deininger/Schimschok.

FTSV Kuchen III - TSV Gosbach Jugend I 7:3

Bei den starken Kuchenern mußte die erste Jugendmannschaft abermals eine Niederlage hinnehmen, wobei lediglich A. Striebel mit 2 Siegen überzeugte.

Es spielten:

Schmelzer O. (1), Striebel (2), Stehle, Hahn,
Schmelzer/Striebel, Stehle/Hahn

GSV Dürnau I - TSV Mädchen 2:7

Obwohl die Mädchen beim schärfsten Verfolger nicht in ihrer Stammaufstellung antreten konnten, gelang ein überzeugender Sieg, mit dem die Herbstmeisterschaft sichergestellt wurde.

Aufstellung:

Burkhardt (2), Bitter (1), Strasser (2), Schweizer, Burkhardt/
Bitter (1), Schweizer/Strasser (1)

Am vergangenen Sonntag fand in Eislingen das Turnier der Leistungsklasse II statt. Hierbei gelang es E. Burkhardt den 1. Platz zu belegen und damit in die LK I aufzusteigen. E. Bitter belegte den 9. Platz und konnte somit den Abstieg vermeiden.

VORSCHAU

TSV Baiereck-Nassach - TSV Jugend I (Samstag, 16.00 Uhr)

TTG Süssen II - TSV Mädchen (14.30 Uhr)

TSV Gosbach I - TV Treffelhausen (Sonntag, 10.00 Uhr)

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



169 Tiere ließen sich bewundern

Die am Sonntag, dem 14.11.1982 gezeigte Lokalschau, in der Turnhalle, hat bewiesen, daß immer mehr Freude für die Kleintierzucht aufkommt. Die Ausstellungsleitung möchte sich bei allen für ihren Besuch recht herzlich bedanken.

Preise wurden wie folgt vergeben.

Kaninchen:

LVE: Alt Erich (Castor Rex)

Pokalsieger: Bitter Robert (Wiener blau)

Vereinsmeister: Alt Erich (Castor Rex)

Jugend Pokalsieger: Alt Markus (Wiener grau)

Jugend Vereinsmeister: Eitel Michael (Alaska)

Geflügel:

LVE: Schweizer Kurt (Italiener)

Pokalsieger: Stehle Karl (Tauben: Fränkisch Samtschild)

Vereinsmeister: Göber Paul (Warzenenten)

Jugend-Pokalsieger: Stehle Manuela (Tauben: Starenhals)

Jugend-Vereinsmeister: Stehle Margit (Luxtauben)

Für die besten Tiere in der Jugendgruppe erhielten je 1 Plakette:
Gerd Czeschner und Manuela Stehle

Die Vereinsleitung

Kolpingsfamilie Gosbach



Am Dienstag, dem 30.11.1982 findet im Josefsheim ein Vortrag statt. Pater Andreas Schweizer wird über sein Leben in der Mission berichten. Er wird dazu auch Dias zeigen. Dazu sei jeder herzlich eingeladen.
Beginn: 20.00 Uhr

Suchmeldung!

Wir, die Kolpingsfamilie Gosbach, suchen einen Schrank ca. 2 Meter hoch und 2 Meter breit.

Reinhold Großmann nimmt die Angebote entgegen.

An alle Vereinsvorstände der Gesamtgemeinde Bad Ditzgenbach

ACHTUNG - WICHTIGER HINWEIS

Betreff: Faschingsumzug 1983

Wir möchten Sie hiermit nochmals darauf aufmerksam machen, daß wir am Freitag, dem 26. November 1982 zu einer Aussprache betreffs Faschingsumzug 1983 ins Gasthaus "Bürgerhof" in Gosbach einladen.

F.G.G. "de Loidige"

Schützenesellschaft Auendorf e.V.



Liebe Schützenkameraden,
am Sonntag, dem 28.11.1982 tragen wir unsere Vereinsmeisterschaften aus. Sollte ein Schütze an diesem Tag verhindert sein, so zählt sein Ergebnis vom Rundenwettkampf vom 5.12.1982.

Termine: 5.12.1982 Rundenkämpfe
12.12.1982 Geflügelschießen

Der Vorstand

Ulmer Theater

Besuchergruppe Deggingen-Bad Ditzgenbach

Mittwoch, 1. Dezember 1982

Was Ihr wollt, Komödie von W. Shakespeare

Beginn ausnahmsweise bereits um 19.30 Uhr, daher Busabfahrt in Deggingen bereits 1/2 Std. früher als sonst, also um 18.15 Uhr.

F.D.P. - Kreisverband Göppingen



F.D.P.-Ortsverband Donzdorf: Öffentliche Diskussionsveranstaltung mit Georg Gallus, Parl. Staatssekretär und MdB, am Freitag, dem 26. November 82, 20.00 Uhr, in der „Brauerei Becher“ in Donzdorf.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

F.D.P.-Sprechstunde mit Georg Gallus

Haben Sie Fragen, Probleme, Anliegen oder Anregungen? Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an. Am Samstag, dem 27. November 82, vormittags von 9.00 - 11.00 Uhr in der F.D.P.-Geschäftsstelle in Göppingen, Grabenstr. 38, Telefon 73644.

UMZUG der BARMER

Wegen Umzug ist die Geschäftsstelle der Barmer Ersatzkasse in Göppingen am Donnerstag, 25. November ab 13.00 Uhr und am Freitag, 26. November ganztag geschlossen. Unter der Telefonnummer 7 35 92 und 7 32 43 ist jedoch in dieser Zeit der eingerichtete Notdienst zu erreichen.



Bad Ditzgenbach, 23.11.1982

Für die Anteilnahme, die wir beim Heimgang unserer guten Schwester und lieben Tante

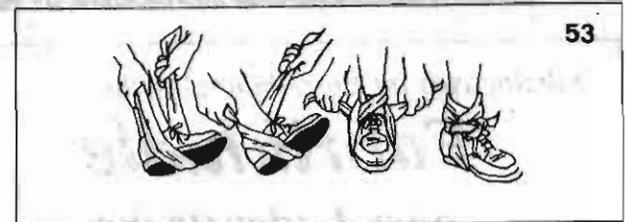
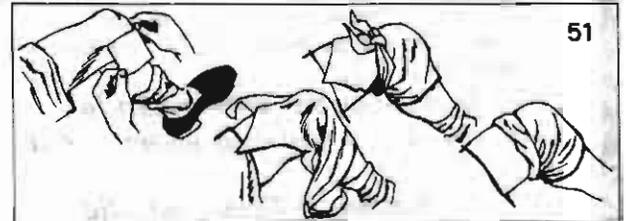
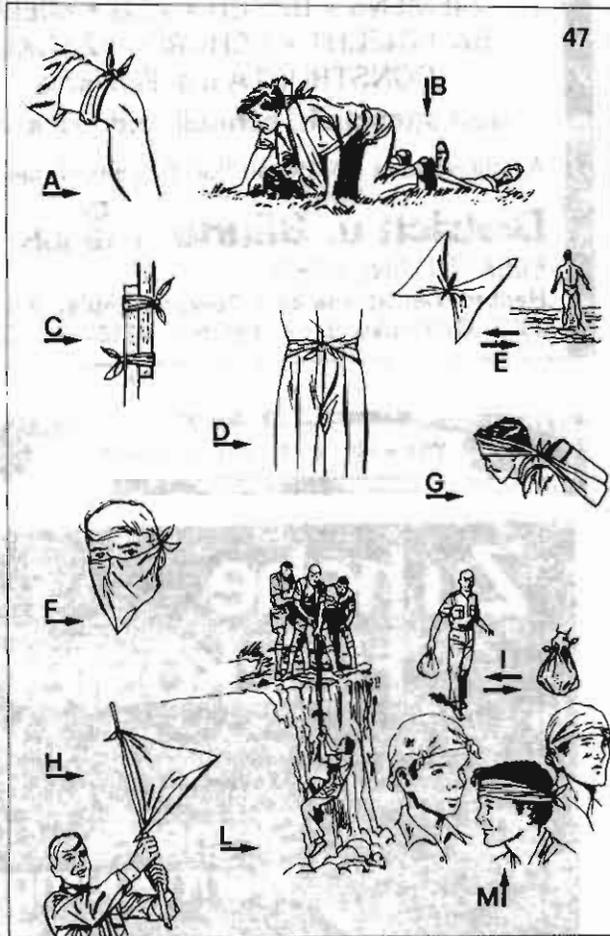
Maria Kistenfeger

entgegennehmen durften, danken wir herzlich.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Müller, Herrn Dr. Haegle und Frau Kaiser für ihre gute Pflege, sowie für alle Kranz- und Blumenspenden und allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Der Bruder: Heinrich Kistenfeger mit Frau
Der Neffe: Franz Baumann mit Familie

Das Halstuch: ein Wahrzeichen der Pfadfinder!



Pfadfinder in aller Welt wissen, warum ein solches Kleidungsstück zu ihrer Tracht gehört; es ist außerordentlich praktisch für alle möglichen Verwendungen. Es sollte etwa 90 cm im Quadrat groß sein und wird dann diagonal gefaltet; man kann aber auch ein Dreieckshalstuch nehmen.

Ein Halstuch kann als provisorische Mütze als Schutz gegen zu heiße Sonne oder bei Halsschmerzen als Halswickel dienen.

Unsere Abbildung zeigt verschiedene andere Anwendungsmöglichkeiten:

- A) als Druckverband bei Blutungen,
- B) für das Wegschleppen einer bewußtlosen Person,
- C) als Ersatz für ein Seil,
- D) als Gürtel,
- E) als Badehose,
- F) als Schutzmaske gegen Rauch und Staub,
- G) zum Transportieren von Lasten nach Art kanadischer Indianer,
- H) als Signalflagge,
- I) als provisorische Tüte,
- L) als Strickleiter-Ersatz,
- M) als Stirnbinde oder Kopfbedeckung,

Mit seiner Dreiecksform ist ein Halstuch sehr praktisch für Verbände bei der Ersten Hilfe. Man kann daraus eine flache Binde formen, mit der man provisorisch Wunden verbinden, Schienen bei Knochenbrüchen anlegen oder verletzte Glieder ruhig legen kann. Sie sind gerade hierfür bedeutend besser als Seil oder Schnur.

Wie kann man ein Dreieckshalstuch als Verband verwenden?

Abb. 50: Hand-Verband,

Abb. 51: Knie-Verband,

Abb. 52: Fuß-Verband,

Abb. 53: Verbinden eines verrenkten Fußknöchels (wenn man trotz der Verrenkung weiterlaufen muß) Kopf-Verband, Ruhigstellen eines gebrochenen Armes,

In all diesen Fällen muß man die beiden spitzen Enden des Halstuches mit einem flachen Knoten („Weberknoten“ oder „Samariterknoten“) zusammenbinden. Er hält fest, ohne zu rutschen und läßt sich gleichzeitig leicht wieder lösen.

Es geht um die

EINBAUKÜCHE

Wir beraten Sie!

Unsere jahrelange Erfahrung im Einbauküchenbereich erlaubt es uns, Ihre ganz individuellen Wünsche zu erfüllen. Von der perfekten Planung (mit sämtlichen Installationsplänen), bis zur fachgerechten Montage – alles aus einer Hand. Unser Schreinermeister steht Ihnen für alle Sonderwünsche gerne zur Verfügung.

Informieren Sie sich auch über unsere sonstigen Angebote wie z. B.

**Sitzgruppen, Wohnwände,
sonstige Beimöbel und vieles mehr ...**

1. Küchen – Fach – Studio

Im Zentrum von Deggingen

immer eine Idee besser beraten!!!

Küchen Comfort BALZER GmbH
Bahnhofstraße 4, 7345 Deggingen, Tel. 07334/6933

Filialbetrieb im Einzelhandel sucht

Fabrikhalle oder Ladenfläche

Größe ca. 700 – 950 qm für Sortiment
Schuhe und Bekleidung.

Angebote erbeten unter Chiffre-Nr. Di 218 an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen.

Kundendienst - Elektrogeräte

SIEMENS • BOSCH • AEG • MIELE
BAUKNECHT • SCHARPF • ZANKER
CONSTRUCTA u.a. Fabrikate

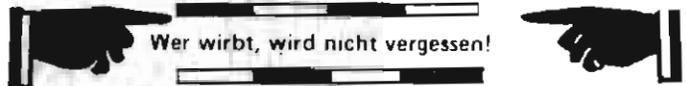
werksgeschult, schnell und preiswert

Anfahrtskosten werden ab Bad Ditzgenbach berechnet

Dietrich u. Bäurle + Co. GmbH

ELEKTROANLAGEN

Heilbronner Straße 23 • Gewerbegebiet Ost
7320 GÖPPINGEN • Telefon 07161 / 7 01 31



Zu hohe Heizkosten?



Die Wärmequellen vor der Haustür –
Luft, Wasser, Erdreich –
stehen kostenlos zur Verfügung.

**Siemens-
Wärmepumpen**

nutzen diese Energie und entlasten
so Ihre Heizkostenrechnung

Wir beraten Sie:

herrlinger Heizung – Sanitär
Zeppelinstr., Tel. 2528
7321 DÜRNAU

JETZT BAUEN ! • GÜNSTIGE BAUKOSTEN ! • GÜNSTIGE FINANZIERUNG !

7 REIHENHÄUSER IN GOSBACH

Am Fußweg nach Bad Ditzgenbach, ca. 100 qm Wohnfläche mit Garage. Weiterer Ausbau möglich.

schlüsselfertig **Festpreis DM 285.000,-** schlüsselfertig

GÜNTER WIDMANN WOHNBAU GMBH

Behringstraße 4 • 7063 Welzheim • Telefon 07182 / 67 31 oder 76 44

Planung – Bauleitung – Beratung

Alexander Strasser, Freier Architekt

Ulrich-Schiegg-Str. 35, 7342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Telefon 07335 / 62 05

X X X X X X X X X X ZIEGEL – MASSIVBAUWEISE X X X X X X X X X X X X

FLIESEN- STUDIO

FLIESEN
KACHELN
KLINKER
KAMINE

GOTTLÖB
mezger
GmbH

Göppingen
Friedrich-Ebert-Str. 3
Tel. (0 71 61) 7 76 74



HABEN SIE IHR
GLÜCKWUNSCH-INSERTAT
ZUM JAHRESWECHSEL
SCHON AUFGEGEBEN ?
TELEFON 07161 - 3 73 50

PELZ-JOHN

Total- Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe
in Geislingen/Steige

Feinste Pelzkonfektion
direkt vom Kürschnermeister in großer Auswahl
bis zu 50% reduziert

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9-12 und 14-18 Uhr,
Sa. ab 9 Uhr durchgehend geöffnet.

PELZ-JOHN Gartenstraße 7, an der B 10
Geislingen/Steige, Telefon 43202



Rolf Lahn
Geldberater
Kreissparkasse
in Bad Ditzgenbach

Wir machen Ihnen ein Angebot:

Aus 50 Mark monatlich werden in 7 Jahren
fast 5000 Mark. Oder aus 30 Mark monatlich
fast 3000 Mark. Oder aus 100 Mark monatlich
fast 10000 Mark.

Das müssen Sie tun: 72mal lassen Sie einen festen Betrag
auf ein Sparkonto übertragen. 6 Jahre lang, jeden Monat. Nach 7 Jahren können Sie über ein
Sparkapital verfügen, das rund 98 Monatsraten entspricht. Etwa 26 Monatsraten haben Sie
dazuverdient. Dank Zins*) und Zinseszins und 14 Prozent G-Geld-Prämie.

Jeder kann mitmachen, unabhängig vom Einkommen und Familienstand. Viele tausend
Kunden sind schon G-Geld-Prämiensparer. Am besten, Sie beginnen noch heute damit. Dann trägt
das G-Geld-Prämiensparen auch für Sie Früchte. Sprechen Sie mit Ihrem G-Geldberater darüber.

*) derzeit 5%

Kreissparkasse



Eine Superleistung aus dem »NUCO-Küchenreich«

Die NEUE aus dem
NUCO-Sortiment,
hochwertig und
modern, ist in
5 aktuellen
Frontvari-
anten ...

Jubiläumsküche »NUCO - 82«

... und über
das gesamte
Typen-Programm
bei voller NUCO-
Leistung zu einem
Superpreis erhältlich.
Ein Angebot zum Zugreifen!

NUCO

Partner für Anspruchsvolle
Partner für Sie

Nuding + Co. • Möbelfabrik • Einrichtungshaus • Süssen, a. d. B 10

Sonderaktion Bausparförderung

macht Bauen leichter

Die Bundesregierung hat beschlossen:



Zwischenkredite bis 80.000 DM werden um 2,5 % verbilligt; die 80.000 DM erhöhen sich um 15.000 DM für jedes Kind.

Aber Sie müssen Bausparer sein. Deshalb sollten Sie sofort mit Bausparen beginnen bei unserer



Bausparkasse Schwäbisch Hall

Außerdem: Erhebliche Steuerersparnis durch Absetzen von Darlehenszinsen bis zu 10.000 DM jährlich – und das drei Jahre lang.

Wir informieren Sie über alle weiteren Einzelheiten.
Kommen Sie gleich.



VOLKSBANK DEGGINGEN

mit Zweigstellen in Bad Ditzgenbach, Gosbach, Auendorf, Gruibingen, Mühlhausen, Drackensteln und Wiesensteig

Für unsere Zentralverwaltung suchen wir eine junge, qualifizierte und engagierte

MITARBEITERIN

die uns in der Filialabrechnung unterstützt. Das Aufgabengebiet ist weitgehend selbständig und erfordert Gewissenhaftigkeit und eine schnelle Auffassungsgabe.

Wir vergüten neben einem guten Gehalt Fahrtgeldersatz, verbilligten Mittagstisch, Beitritt zum Rentenfond, übertarifliche Leistungen und einen Firmen-PKW nach unserem Mitarbeiter-Modell.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit den üblichen Unterlagen oder rufen Sie einfach unseren Herrn Lauer an.

**MAYER – SCHUH GMBH, Drackensteiner Straße 125 – 129
7342 Bad Ditzenbach-Gosbach, Telefon 07335 / 50 81**

mayer schuhe

Kabinettsbeschluss:
**2,5% Zins-
zuschuß**
für Bauspar-
Zwischenfinanzierung

Bitte wenden Sie
sich an mich:

Generalvertreter
Dieter Widmaier
Fasanenweg 45 - Tel. 07161/87574
7322 Eislungen

82-102

**Leonberger
Bausparkasse**

Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann leg's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Es gibt nur **ein** Laichinger Pelzparadies

Durch unsere Eigenfabrikation
ergänzen wir täglich unsere bekannte Großauswahl:

5000 Pelze mit Chic
und Pfiff
für Damen (Gr. 36 - Gr. 54) - für Herren (bis Gr. 58)

Die Preisvorteile durch eigenen Fellimport und
Großeinkauf geben wir an unsere Kunden weiter:

Exklusivabteilung
mit einmaligen
Top-Modellen

Preisvorteile
Preisvorteile

Preisvorteile

Preisvorteile

Preisvorteile

Preisvorteile

für unser gesamtes Angebot

**Unsere Riesenauswahl
machts möglich:**

über **5000 Pelz-Mäntel und Pelzjacken**
über **1000 Pelz-Hüte - Abendjäckchen**
über **1000 Pelzvelour-/Leder-Mäntel-Jacken**
über **1000 alcantara -Mäntel/Jacken/
Kostüme**

Besonderer Kundenservice: Ihr alter Pelz wird umgearbeitet
oder beim Kauf eines neuen Pelzes in Zahlung genommen.
Diese Stücke gelangen in einem öffentlich zugelassenen
Auktionshaus zur Versteigerung

**Auslaufmodelle
zum halben Preis im Pelz-Bazar nebenan**

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
Hildegard Petersen
Laichingen

7903 Laichingen, Hirschstraße 65, Tel. (0 73 33) 6010 + 6019
Geöffnet: Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr, Sa. durchgehend
8-14 Uhr, langer Samstag 8-16 Uhr **Eigener großer P**

Superangebote

mayer
Schuhe

Echte Fohlenstiefel

warm gefüttert
hochgezogene Schalensohle

für Damen nur **49.90**

für Herren nur **55.90**

WM sport

Langlauf-Stiefel

hoher Schaft aus Leder, PU beschichtet nur **49.90**

Langlauf-Ski

mit Steighilfe, komplett mit Bindung
Norm 75 montiert

nur **74.90**

AWG Mode Center

Lange Herren-Unterhosen

+ **Herren-Unterhemden**

Stück nur **10.-**

Herren-Flanell-Hemden

100% Baumwolle

nur **15.-**

**Modische
Damen-Pulli**

nur **39.90**

AEW ELEKTRO HAUS

Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG
EINKAUFSZENTRUM GOSBACH
Telefon: (07335) 58 11

Grundig Video-Recorder

2 x 4 SUPER

1.898.-

Das Spitzengerät des Systems Video 2000 bei uns nur noch

Es sind neue Video-Filme eingetroffen.

Besuchen Sie die große AEW-Funkausstellung in unseren Geschäftsräumen
in Geislingen, Eybstr. 98 - 100 vom 20.11. bis 27.11.1982

ZG

**Ihr Einkaufszentrum
vor der Haustür**

Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129